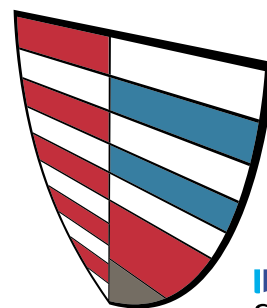


DER ISEBORJER

UNSER  SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG



mein
südhesen

Samstag, 14. März 2026 · Ausgabe 236

www.RheinMainVerlag.de

Auflage: 12.600 Exemplare

FRÜHJAHRESPUTZ

Erfolgreich gelaufen
– der Frühjahresputz am
7. März. Mehr dazu lesen
Sie auf **Seite 2**.



CHARITY

Mit einem Rückblick verabschiedet sich unser Charity-Partner die DLRG Bezirk Frankfurt am Main. Mehr zum Projekt finden Sie auf **Seite 6**.



Kommunalwahlen am 15. März

Neu-Isenburg ruft zur Stimmabgabe auf – Briefwahlfristen beachten

NEU-ISENBURG (PM) | Am Sonntag, 15. März, finden in Neu-Isenburg gleichzeitig die Gemeinde- und Kreiswahl sowie die Orts- und Ausländerbeiratswahl statt. Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Das Stadtgebiet ist dafür in 22 Wahlbezirke eingeteilt, alle Wahllokale sind barrierefrei zugänglich. Wahlberechtigt ist, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein besitzt. Die Wahlbenachrichtigungen wurden bis spätestens 22. Februar verschickt und enthalten

Angaben zum jeweiligen Wahlraum. Aufgrund einer Neueinteilung der Wahlbezirke kann sich der Wahlort geändert haben. Die Stadt empfiehlt, die Angaben auf der Wahlbenachrichtigung zu prüfen oder alternativ den Wahllokalfinder auf der städtischen Internetseite zu nutzen. Besonderer Hinweis gilt der Briefwahl: Wahlbriefe müssen spätestens bis Sonntag, 15. März, 18 Uhr, beim Wahlamt in der Hugenottenallee 53 eingegangen sein, um berücksichtigt zu werden. Angesichts möglicher Postlaufzeiten wird

empfohlen, Briefwahlunterlagen frühzeitig zurückzusenden oder direkt beim Wahlamt einzuwerfen. Wahlscheine können regulär bis Freitag, 13. März, 13 Uhr beantragt werden, online jedoch nur bis 10. März. Die Auszählung der Briefwahl beginnt am Wahltag ab 15 Uhr in der Brüder-Grimm-Schule. Die endgültige Ergebnisermittlung erfolgt durch Auszählungswahlvorstände am 16. und 17. März. An diesen Tagen bleibt das Rat-



Wahlzettel. FOTO: STADT NEU-ISENBURG

haus geschlossen, das Bürgeramt ist weiterhin geöffnet. Die Wahlergebnisse werden auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht.

Schlüsselübergabe in der Asklepios Klinik Langen

Festakt mit über 200 Gästen – Wechsel an der Spitze

KREIS OFFENBACH (RED) | Im Rahmen eines feierlichen Festakts hat die Asklepios Klinik Langen am 2. März den Wechsel an der Spitze der Klinik begangen. Vor mehr als 200 Gästen aus dem regionalen Gesundheitswesen wurde die symbolische Schlüsselübergabe von Jan Voigt an seinen Nachfolger Gunnar Schramm vollzogen.

Nach neun erfolgreichen Jahren als Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen sowie als Regionalgeschäftsführer verabschiedete sich Jan Voigt aus seiner bisherigen Funktion. In ihren Ansprachen würdigten Oliver Quilling, Landrat des Kreis Offenbach, sowie Prof. Jan Werner, Bürgermeister der Langen, die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit. Beide dankten Jan Voigt für sein langjähriges Engagement und seinen maßgeblichen Beitrag zur



positiven Entwicklung des Klinikstandorts. Gleichzeitig begrüßten sie Gunnar Schramm als neuen Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen sowie als Regionalgeschäftsführer Südhesen. Mit der symbolischen Schlüsselübergabe übernimmt er ab sofort die Verantwortung für die Lei-

tung der Klinik und die strategische Weiterentwicklung der regionalen Gesundheitsversorgung. Der Festakt unterstrich die enge Vernetzung der Klinik mit den Akteuren des Gesundheitswesens in der Region und markierte

V.l.: Nachfolger Gunnar Schramm erhielt den Generalsschlüssel von Jan Voigt.

FOTOS: ASKLEPIOS



Oliver Quilling, Landrat des Kreis Offenbach.

zugleich einen wichtigen Meilenstein in der weiteren Ausrichtung des Hauses.

Taxifahrer verhindert Schockanruf-Betrug

Neu-Isenburger Taxifahrer Tolga Demirci vom Polizeipräsidium Südosthesen belobigt

NEU-ISENBURG (PM) | Für sein couragiertes Handeln ist der Neu-Isenburger Taxifahrer Tolga Demirci vom Polizeipräsidium Südosthesen belobigt worden. Bei einer Belobigungsveranstaltung in Offenbach würdigte die Polizei sein umsichtiges Eingreifen, durch das eine Seniorin vor einem erheblichen finanziellen Schaden bewahrt wurde.

Am 4. Februar war Demirci damit beauftragt, eine ältere Frau von Neu-Isenburg nach Frankfurt zu fahren. Während der Fahrt schilderte sie, sie müsse 70.000 Euro abheben, um ihren angeblich festgenommenen Sohn gegen Kaution freizubekommen. Demirci erkannte die typische Masche eines sogenannten Schockanrufs, klärte die Seniorin auf und informierte die Polizei. So konnte die Geldübergabe verhindert werden. Die Ehrung überreichte Abteilungsleiter Marco Weller von



Gruppenbild der Geehrten anlässlich der Belobigungsveranstaltung. Tolga Demirci steht in der hinteren Reihe als 2. von rechts.

der Abteilung Einsatz des Polizeipräsidiums Südosthesen. Die Veranstaltung soll nach Angaben der Polizei eine Gesellschaft des Hinschauens und Handelns fördern, in der Menschen füreinander eintreten. Auch Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein lobte Demirci: „Ihre schnelle und vorbildliche Reaktion hat Schlimmeres verhindert. Solche selbstlosen Handlungen

stärken den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.“ Schockanrufe stellen insbesondere für ältere Menschen eine hohe Belastung dar. Um Seniorinnen und Senioren zu sensibilisieren, besucht Achim Lensen, Sicherheitsberater der Polizei Südosthesen, regelmäßig die Neu-Isenburger Senioreneinrichtungen und informiert über Betrugsmaschen.

EGRO
Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

JETZT NEU!

Dein Kaufland-Prospekt ab sofort im Innenteil

DER ISEBORJER

unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

ISENBURG TIPP „TO GO“

Blüten zwischen Farbe und Abstraktion

Ausstellung „Blumen“ von Waltraud Stettin in der Stadtbibliothek Neu-Isenburg

Die Künstlerin Waltraud Stettin zeigt vom 18. März bis 6. Juni 2026 ihre Ausstellung „Blumen“ in der Stadtbibliothek Neu-Isenburg (Frankfurter Straße 152). Im Mittelpunkt stehen Werke, die in einem offenen, experimentellen Prozess entstanden sind – geprägt von der Freude am Spiel mit Farbe, Form und Abstraktion. „Der Weg ist das Ziel“, beschreibt Stettin ihren künstlerischen Ansatz. Besonders ihre Blumenbilder dienen ihr als Experimentierfeld für neue Farbkombinationen, reduzierte Formen und eine zunehmend abstrakte, teils informelle Bildsprache. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, diese Freude am Experimentieren zu teilen. Die Vernissage findet am Mittwoch, 18. März 2026, um 18.30 Uhr statt. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von Jungmin Cheon (Cello) von der Musikschule Neu-Isenburg. Die Laudatio hält Christine Wagner, Galeristin und Kuratorin. Waltraud Stettin ist Mitglied im Forum zur Förderung von Kunst und Kultur (FFK) in Neu-Isenburg. Die Ausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu sehen.

Wo: Stadtbibliothek Neu-Isenburg
Wann: 18. März bis 06. Juni (Vernissage: 18. März, 18:30 Uhr)

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

ENGEL ELEKTROMOBILE

Der e-Fachhandel und e-Service Center seit 2009

e-Bike, e-Scooter, e-Lastenräder, e-Mobile, e-Service!

Anschauen Informieren und Probe fahren!
Benzin zu teuer? eBike mit wasserdichter Einkaufstasche!

Wir bieten Hol & Bring Service, auch für die Inspektion!
elegant, sportlich, ausdauernd, Automatik, ABS, Riemenantrieb, MGU, Dreiräder

Die neuen Bosch Riemenantrieb Leicht und flott unterwegs Neu € 3.899,- Angeb. € 2.999,-	Bosch Modelle m.o. Rücktritt Reste und NEU Flott unterwegs Angeb. ab € 1.999,-	Diamant/Trapez eBike Wave Einfach o. Super! 12/15km/h m/o Dach Ab € 2.199,- z.B. Trapez 750 Ang. € 2.499,-!!	Elektromobil Flott und sicher unterwegs 12/15km/h m/o Dach Ab € 2.999,-	Eine neue Art der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-
---	---	---	--	--

63303 Dreieich/Dr'hain, Gleisstraße 3, am REWE
Tel: 06103 386 9449, www.engel-elektromobile.de

Gemeinsam für eine saubere Stadt

Über 230 Freiwillige beteiligen sich am Frühjahrsputz

NEU-ISENBURG (PM) | Mit großem Engagement haben zahlreiche Bürger Neu-Isenburg am vergangenen Samstag ein gutes Stück sauberer gemacht. Anlässlich des diesjährigen Frühjahrsputzes am 7. März zogen mehr als 230 Teilnehmende durch das Stadtgebiet und sammelten Müll und Unrat.

Wie in jedem Jahr stellte der DLB den Helfern Handschuhe, Greifzangen und Müllsäcke zur Verfügung. Neben vielen treuen Unterstützern beteiligten sich auch zahlreiche neue Gesichter an der Aktion. Insgesamt wurden rund zwölf Kubikmeter Abfall eingesammelt.

Auch Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein unterstützte die Aktion persönlich. In nahezu allen Stadtteilen waren motivierte Sammelgruppen unterwegs: Die THW-Jugend säuberte wie schon in den Vorjahren das Gelände rund um das Technische Hilfswerk. Im Birkengewann schlossen sich zahlreiche Anwohner zu einem großen Sammeltrupp zusammen, um das Wohngebiet und den angrenzenden Park auf Vordermann zu bringen.

Am Bahnhof engagierten sich Isenburger gemeinsam mit dem Verein Foodsharing Landkreis Offenbach-West e. V. gegen Verschmutzung. Auch die NABU-Jugend war im Einsatz und befreite größere Areale von Müll. Weitere Gruppen beteiligten sich unter anderem von den Stadtwerken, der SPD Neu-Isenburg sowie der Naturfreunde Kita AG.



FOTO: STADT NEU-ISENBURG

In den Stadtteilen Zeppelinheim und Gravenbruch beteiligten sich ebenfalls viele Freiwillige. Besonders in Gravenbruch sorgte die Nachbarschaftsinitiative „Mein Gravenbruch“ für eine starke Beteiligung. Familien wie auch Einzelpersonen trugen dazu bei, das gesamte Stadtgebiet von herumliegendem Abfall zu befreien.

Petra Klink, Vorständin des DLB AÖR, zeigte sich gemeinsam mit dem Ersten Stadtrat Stefan Schmitt sehr zufrieden: „Die Aktion war ein voller Erfolg. Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmenden für ihre tatkräftige Unterstützung. Dank dieses Engagements ist Neu-Isenburg wieder ein Stück sauberer geworden.“

18. März erstmals bundesweiter Tag der Demokratiegeschichte

Neu-Isenburg beteiligt sich als ausgezeichnete Ort der Demokratiegeschichte

NEU-ISENBURG (PM) | Am 18. März wird erstmals bundesweit der Tag der Demokratiegeschichte begangen. Der Aktionstag steht unter der Schirmherrschaft von Frank-Walter Steinmeier und lädt alle anerkannten Orte der Demokratiegeschichte zur Beteiligung ein. Auch Neu-Isenburg nimmt an dem neuen Gedenktag teil.

Der 18. März gilt als Schlüsseldatum der deutschen Demokratiegeschichte: 1793 wurde die Mainzer Republik gegründet, 1848 markierten die Berliner Barrikadenkämpfe den Beginn der Märzrevolution, 1920 scheiterte an diesem Tag der Kapp-

Putsch und 1990 fand die erste freie Volkskammerwahl der DDR statt. Darauf weist die Stiftung Orte der Deutschen Demokratiegeschichte hin.

Neu-Isenburg wurde im vergangenen Jahr als Ort der Demokratiegeschichte ausgezeichnet. Bereits zwischen 1702 und 1876 wurde hier – zu Zeiten des Absolutismus – kommunale Selbstverwaltung praktiziert: In einem Rathaus auf dem Marktplatz des Alten Orts tagten gewählte Schöffen und übten Rechtsprechung und Selbstverwaltung aus. Die entsprechende Plakette überreichte im November 2025 Stiftungsdirektor Kai-Michael

Sprenger. Bis zum Abschluss der Marktplatzsanierung ist sie im Foyer des Rathauses an der Hugentottenallee 53 angebracht. Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein sieht den Aktionstag als Chance, das demokratische Erbe der Stadt sichtbar zu machen. Demokratie sei in Neu-Isenburg eine gewachsene Haltung, die bis heute von bürgerschaftlichem Engagement getragen werde. Rund um den 18. März beteiligten sich auch lokale Akteure der Zivilgesellschaft, darunter der Trägerverein Hugentottenrathaus Neu-Isenburg e. V. und der Verein Pour l'Ysebourch e. V., mit eigenen Beiträgen.

Neue Leitung für die Kita Dreiherrnsteinplatz

Tsvetina Kostadinova übernimmt Verantwortung für städtische Einrichtung in Gravenbruch

NEU-ISENBURG (PM) | Die Kita Dreiherrnsteinplatz hat eine neue Leitung. Frau Tsvetina Kostadinova hat zum 1. Februar 2026 die Verantwortung für die Einrichtung übernommen. Bereits im März 2024 begann sie dort als stellvertretende Leitung und hat schon nach kurzer Zeit die kommissarische Leitung übernommen.

Erster Stadtrat Stefan Schmitt und Fachbereichsleiterin Diana Flucke-Leber gratulierten ihr zur neuen Aufgabe am vergangenen Donnerstag persönlich. Seit 2004 lebt Tsvetina Kostadinova in Neu-Isenburg. Sie hat Pädagogik an der Technischen Universität Darmstadt studiert und verfügt über mehrjährige Erfahrung in der frühkindlichen Bildung. Bevor sie in der Kita Dreiherrnsteinplatz anfang, arbeitete sie als stellvertretende Leitung in der Betriebskita des Unternehmens Biotest.

„Unsere Kitas stehen für eine hohe pädagogische Qualität. Dazu trägt auch die große Trägervielfalt in unserer Stadt bei. Entscheidend sind aber immer die Menschen. Gute Bildung und Betreuung hängen von den engagierten Fachkräften ab, die jeden Tag mit den Kindern arbeiten. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Frau Kostadinova eine erfahrene und kompetente Leitung für die Kita Dreiherrnsteinplatz gewinnen konnten. Dass eine erfahrene Pädagogin aus dem eigenen Team die Leitung übernimmt, stärkt die Kontinuität in der Ein-

richtung“, sagt Erster Stadtrat Stefan Schmitt.

Über die Kita Dreiherrnsteinplatz

Die Kita Dreiherrnsteinplatz war die erste städtische Kita in Gravenbruch und wurde am 22. April 1971 eröffnet. 2015 wurde sie für rund 770.000 Euro um 260 Quadratmeter erweitert, um zwei zusätzliche Gruppenräume mit Nebenräumen zu schaffen und der steigenden Nachfrage nach Kitaplätzen gerecht zu werden. Zudem wurden Personalräume erweitert und Sanitäranlagen modernisiert. Im hinteren Bereich entstand eine Cafeteria als zentraler Treffpunkt des Hauses. Hier werden alle Mahlzeiten vom Frühstück über das Mittagessen bis zur „Knusperpause“ eingenommen. Ein Außengelände bietet den Kindern Platz zum Spielen und Toben. In der Kita können bis zu 125 Kinder betreut werden, aktuell auch fünf Kinder mit besonderem Förderbedarf. Das Team umfasst insgesamt 18 Mitarbeitende.

Die pädagogische Arbeit erfolgt nach dem Offenen Konzept mit Funktionsräumen wie „Kreatives Arbeiten“, „Spiele- und Ruheraum“, „Rollenspiel“ sowie „Bauen und Konstruieren“. Jedes Kind ist einer Bezugsperson zugeordnet, mit der es sich täg-

lich trifft.

Ergänzt wird der Alltag durch Ausflüge zu nahegelegenen Spielplätzen, Musikunterricht sowie Treffen für die Vorschulkinder („Maxis“).

Neue Kinder werden zunächst in einer „Nestgruppe“ eingewöhnt und zwei Wochen intensiv begleitet, bevor sie in ihre Gruppen wechseln.

Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Sprachförderung für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache. Dazu gehören Gesprächskreise,

Das Zuhause richtig absichern

Mit dem Frühlingsstart steht bei vielen der traditionelle Hausputz an. Doch nicht nur Ordnung, sondern auch die Sicherheit der eigenen vier Wände verdient jetzt volle Aufmerksamkeit, um das Wohlbefinden nachhaltig zu steigern. Videokameras sind hier ein bewährtes Mittel. Neben der Wahl der richtigen Kamera für den jeweiligen Anwendungszweck sollten Nutzer für die beste Wirkung jedoch auch einige Dinge bei der Installation beachten.

Zuerst sollten sie darauf achten, die Kameras nicht zu nah an Wänden oder anderen Objekten zu montieren, damit das Sichtfeld nicht beeinträchtigt ist. Um Blenden oder Spiegelungen zu vermeiden, die die Bildqualität beeinträchtigen oder Fehlalarme hervorrufen, sollten sie zudem nicht direkt auf Lichtquellen oder Glasflächen gerichtet sein. Fehlalarme können aber auch durch Lüftungen, Steckdosen oder WLAN-fähige Geräte wie Router hervorgerufen werden, wenn diese sich in unmittelbarer Nähe der Kamera befinden.

Bei der Nutzung von WLAN-Kameras sollten Nutzer für eine stabile Verbindung jedoch darauf achten, die Kameras nicht zu weit entfernt vom WLAN-Router zu installieren. Außerdem kann sich die Einrichtung eines separaten WLAN-

Bandes lohnen, um die Datenübertragung zu optimieren.

Auch die korrekte Ausrichtung der Bewegungserkennung spielt eine entscheidende Rolle. Kameras mit passiven Infrarotsensoren (PIR) funktionieren am besten, wenn sie in einem Winkel installiert werden, der die Bewegungsrichtung von Personen oder Objekten einfängt. Solche Sensoren reagieren zu meist sensibler auf von der Seite kommende Bewegungen.

Einer der wichtigsten Punkte ist jedoch die Wahl des richtigen Installationsortes. Neben dem Eingangsbereich sollten auch Hintereingänge und Seitentüren sowie nicht einsehbare Fenster abgesichert werden. Der beste Montageort kann aber auch von den Funktionen der Kamera abhängen. Bei der TrackFlex Floodlight WiFi von Reolink ist beispielsweise die Anbringung an einer Hauserecke empfehlenswert. Dank der 270°-Erkennung außerhalb des Sichtfelds können Nutzer, bei einer Montage an der richtigen Stelle und in einer idealen Höhe von zwei bis drei Metern, zwei Hausseiten gleichzeitig mit nur einer Kamera abdecken.

Durch Beachtung dieser Installationsstipps und unter Einhaltung der rechtlichen Vorgaben, können die Kameras ihr volles Potenzial entfalten und das eigene Zuhause effektiv sichern.



So klingt's heute!

Phonak Virto R Infinio

So individuell wie Ihr Gehör – wie für Sie gemacht.

Jetzt testen und sparen! (bis 31.03.26)
250 € sparen! Beim Kauf eines Hörsystems, die passende Ladestation geschenkt.



HÖR SINN
HÖRGERÄTE & MEHR
www.hoersinn.com
Jügesheim – Sachsenhausen – Neu-Isenburg

23. MRZ 2026
18.00 Uhr



Vortrag für Patienten & Interessierte

DARMKREBS

Vorstufen erkennen – Früh handeln

Hugentottenhalle Neu-Isenburg, Kleiner Saal, Frankfurter Str. 152, 63263 Neu-Isenburg

PD Dr. med. A. Buia,
Chefarzt der Klinik für Allgemein- & Viszeralchirurgie

Weitere Informationen unter:
Tel.: 06103 / 912-13 09 oder
a.bukvarevic@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich.



FOTO: STADT NEU-ISENBURG

V.l. Erster Stadtrat Stefan Schmitt, Kita-Leiterin Tsvetina Kostadinova und Diana Flucke-Leber (Fachbereichsleiterin Kinder).

IMPRESSUM

DER ISEBORJER
FÜR NEU-ISENBURG

Büro:
Bieberer Straße 137,
63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Toman
redaktion@rheinmainverlag.de

Verantwortlich: Markus Echternach
Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 12.800

Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 670.177

Layout, Satz und Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 43,
gültig ab 01. Januar 2026

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Vorlesen und weitere Angebote. An der Sprachförderung der Stadt Neu-Isenburg nehmen derzeit 24 Kinder in vier Gruppen teil.

Kommunalwahlen am 15. März

„Richtungsweisend für Entwicklung des Sports“

FRANKFURT (RED) | Der Landessportbund Hessen (lsb h) ruft Sportinteressierte und Vereinsmitglieder dazu auf, bei den Kommunalwahlen am 15. März wählen zu gehen. In Städten, Gemeinden und Landkreisen werde entschieden, unter welchen Bedingungen Sportvereine künftig arbeiten können.

„Kommunalpolitik ist Sportpolitik vor Ort, denn die Kommunen sind ein sehr wichtiger Unter-

stützer“, betont lsb h-Präsidentin Juliane Kuhlmann. Was in Rathäusern und Kreistagen beschlossen werde, wirke sich direkt auf Trainingsmöglichkeiten, Bewegungsangebote und ehrenamtliches Engagement aus.

In Hessen erreicht der organisierte Sport jeden dritten Menschen. Mehr als 7.300 Vereine fördern Bewegung, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt. „Deshalb ist der Sport ein unverzichtbarer Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge“, sagt Kuhlmann. Gleichzeitig stehen viele Kommunen finanziell unter Druck, wodurch auch die Sportförderung zunehmend

auf den Prüfstand gerät. „Gerade deshalb braucht der Sport starke Fürsprecher in den kommunalen Parlamenten“, betont Kuhlmann und richtet einen klaren Appell an die Politik: „Wer in den Sport investiert, investiert in die Lebensqualität in den Kommunen und in sozialen Zusammenhalt.“

Ein zentrales Problem bleibt der Sanierungsstau bei Sportanlagen. „Der Sport lebt davon, dass wir unsere Stimme erheben, wenn es um seine Zukunft geht“, sagt Kuhlmann. „Der 15. März wird für die Entwicklung des Sports in den kommenden Jahren richtungsweisend sein.“

Landessportbund
Hessen e.V.

Asteroid verfehlt den Mond

ESA / Weltraumsicherheit / Planetare Verteidigung

DARMSTADT (RED) | Kurzzeitig galt der Asteroid 2024 YR4 als gefährlichstes neu entdecktes Objekt der vergangenen zwei Jahrzehnte.

Zwar konnte ein Einschlag auf der Erde schnell ausgeschlossen werden, doch blieb zunächst eine kleine Restwahrscheinlichkeit, dass der rund 60 Meter große Himmelskörper am 22. De-

zember 2032 den Mond treffen könnte. Neue Beobachtungen mit dem James-Webb-Weltraumteleskop haben nun endgültige Entwarnung gebracht.

Astronomen konnten den Asteroiden mithilfe der NIRC2-Kamera des Teleskops erneut aufspüren und seine Bahn präzise bestimmen. Möglich wurde das durch zwei kurze Beobach-

tungsfenster im Februar 2026 sowie durch sehr genaue Sternpositionen aus der europäischen Gaia-Mission.

Die Auswertung zeigt: Der Asteroid wird den Mond im Jahr 2032 in einer Entfernung von mehr als 20.000 Kilometern passieren. Damit ist auch das letzte verbleibende Risiko eines Einschlags ausgeschlossen.

Universität des 3. Lebensalters

Neues Semester, neue Perspektiven:
U3L startet mit vielfältigem Programm

FRANKFURT (RED) | Mit Beginn des Sommersemesters öffnet auch die U3L – Universität des 3. Lebensalters an der Goethe-Universität Frankfurt wieder ihre Türen für alle, die Freude am Lernen und am Austausch haben. Das besondere Studienangebot richtet sich an Menschen ab 50 Jahren, die sich wissenschaftlich weiterbilden, neue Themen entdecken oder sich mit anderen engagierten Lernenden austauschen möchten.

Zum Semesterstart erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein breit gefächertes Programm aus Vorlesungen, Seminaren und Arbeitsgruppen. Das Angebot reicht von Geistes- und Sozialwissenschaften über Naturwissenschaften bis hin zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen. Dabei steht nicht nur das Zuhören im Vordergrund: Diskussionsrunden, Projekte und gemeinsame Ak-

Kunstvorlesung am Uni-Campus
Westend FOTO: E. WAGNER

tivitäten fördern den Austausch zwischen den Studierenden und mit den Lehrenden.

Die U3L versteht sich als Brücke zwischen Universität und Gesellschaft. Seit ihrer Gründung

bietet sie älteren Menschen die Möglichkeit, am akademischen Leben teilzunehmen und sich aktiv mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Viele Veranstaltungen finden direkt auf dem Campus der Goethe-Universität statt und ermöglichen so einen engen Kontakt zur universitären Forschung und Lehre. Der Studienstart ist zugleich eine Einladung an alle Interessierten, sich mit neuen Themen zu beschäftigen und geistig aktiv zu bleiben. Lernen endet schließlich nicht mit dem Berufsleben – im Gegenteil: Für viele beginnt mit dem Studium im dritten Lebensabschnitt eine besonders spannende Phase persönlicher Weiterentwicklung.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Interessierte auf der Website der U3L.

Charity-Aktion

„ORIGINAL gutes tun. LOVE GIN.“:

1.100 Euro für die Kinderhilfestiftung Frankfurt

FRANKFURT/HEUSENSTAMM (PM) | Unter dem Motto „ORIGINAL gutes tun. LOVE GIN.“ hat Patrick Voelkel, Besitzer der Destille brennraum aus Heusenstamm, eine besondere Charity-Aktion ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der Künstlerin Monika Rauchmann entstanden elf kunstvoll gestaltete Gin-Flaschen – echte Unikate, die nicht nur Genießerherzen höherschlagen lassen, sondern auch Gutes bewirken.

Die limitierten Kunst-Gin-Flaschen wurden für jeweils 100 Euro angeboten – und waren im Nu vergriffen. „Ich bin begeistert von meinen Kunden – alle Kunst-Gin-Flaschen waren in kurzer Zeit verkauft“, freut sich Patrick Voelkel. Insgesamt kamen so 1.100 Euro zusammen. Mit dem vollständigen Erlös unterstützt Patrick Voelkel die Kinderhilfestiftung e.V. Frank-



Steffen Ball freut sich über die schöne Spende von Patrick Voelkel für die Kinderhilfestiftung. FOTO: KINDERHILFESTIFTUNG

furt. Die Stiftung setzt sich für benachteiligte und kranke Kinder im Rhein-Main-Gebiet ein. Besonders wichtig ist Voelkel dabei: Alle Einnahmen gehen zu 100 Prozent an die Bedürftigen, sämtliche Mitarbeitenden engagieren sich ehrenamtlich für die Stiftung.

Den Spendenscheck nahm Heusenstamms Bürgermeister Steffen Ball in seiner Funktion als Kuratoriumsmitglied der Kinderhilfestiftung entgegen.

Weitere Informationen unter:
www.kinderhilfestiftung.org

Neues Parkleitsystem im Praxistest

Erste Verkehrsleit- und Informationstafel
in der Weißfrauenstraße gestartet

INNENSTADT (RED) | Frankfurt testet ein neues Verkehrsleit- und Informationssystem (VLIS). In der Weißfrauenstraße auf Höhe des Instituts für Stadtgeschichte hat das Straßenverkehrsamt eine erste digitale Anzeigetafel installiert. Sie zeigt unter anderem in Echtzeit die Auslastung der Parkhäuser Hauptwache und Konstablerwache an und ging am 7. März in Betrieb. Eine zweite Tafel soll bis zu den Sommerferien in der Battonnstraße folgen. Grundlage des Systems ist der im Projekt „Parken und Leiten – Paul“ entwickelte Parkdatenmanager, der mit der Frankfurter Verkehrsleitzentrale vernetzt ist. Ziel ist es, Autofahrerinnen und Autofahrer frühzeitig über freie Parkplätze zu informieren und so unnötigen Suchverkehr in der Innenstadt zu vermeiden.

„Wir wollen unsere Systeme bereits jetzt warmlaufen lassen und das Zusammenspiel von Soft- und Hardware erproben“, erklärt Petra Lau, Leiterin des Straßenverkehrsamts.

Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert sieht darin einen wichtigen Schritt: „Zurecht haben mich viele Beschwerden erreicht, warum die Stadt das abgängige Parkleitsystem nicht schon vor

Jahrzehnten erneuert hat. Jetzt sind nicht nur die Weichen in die Zukunft gestellt, sondern die Zukunft an der richtigen Stelle bereits wirksam.“

Bereits seit November 2025 sind Echtzeitdaten vieler Frankfurter Parkhäuser auch online über das Verkehrsportal mainziel.de abrufbar.



In der Weißfrauenstraße hat das Straßenverkehrsamt auf Höhe des Instituts für Stadtgeschichte eine Anzeigetafel errichtet. FOTO: STADT FRANKFURT AM MAIN/INGMAR BOLLE

SPORTKREIS FRANKFURT

DIE SPORT-APP FÜR DEINE REGION

20.03.2025
Flagge zeigen für den Vereinssport

Events Projekte Service

JETZT DOWNLOADEN

www.sportkreisfrankfurt.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

APP Download

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



Marc Schrott

Apotheker

Husten behandeln? (2)

Bei akutem Husten lässt sich am Anfang nicht unterscheiden, ob er durch Viren oder Bakterien ausgelöst wurde. Eine Gesamtdauer von 3 Wochen ist nicht ungewöhnlich. Da der Körper nach der Heilung noch empfindlich ist und die trockenen Schleimhäute keine gute Abwehrleistung erbringen, spricht man bei einem Verlauf bis zu 8 Wochen noch nicht von einem chronischen Husten. In den ersten Tagen ist der Husten trocken. Danach setzen die Schleimbildung und die Bewegung zum Auswurf ein. Das Hustenzentrum macht dies explosionsartig. In Folge hat man quälenden Schmerz im Brustbereich. Zuckerhaltige Sirupe, Bonbons oder Honig befeuchten die Schleimhäute und lindern den Reiz für etwa 20–30 Minuten. Die Wirkung von Hustenblockern funktioniert über Wirkstoffe, die im Gehirn ansetzen und die Empfindlichkeit der Nervenenden herabstufen. Diese zentrale Dämpfung sollte kurzfristig erfolgen und hilft durch die Nacht, damit der Körper sich regeneriert. Im Gehirn wirkt das Dextromethorphan und Pentoxifylin wirkt noch zusätzlich in den Bronchien. Drogopizin wirkt nur in den Bronchien. Wird der Husten produktiv, helfen Schleimlöser wie Acetylcystein (viel trinken: 2–2,5 Liter) oder das Ambroxol,



Der neue Podcast:

www.apothekeprime.de/podcast

das auch die Flimmerhärchen aktiviert. Der Schleim wird abgehustet oder geschluckt – die Magensäure macht Erreger unschädlich. Pflanzliche Optionen folgen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Einbahnstraßenregelung in der Konrad-Adenauer-Straße

Wasserleitungsarbeiten führen bis 5. April zu Verkehrsänderungen

NEU-ISENBURG (PM) I Wegen der Erneuerung von Wasserleitungen kommt es in der Konrad-Adenauer-Straße ab Montag, 9. März, zu Verkehrsbehinderungen. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis zum 7. Juni an.

Im Zeitraum vom 9. März bis voraussichtlich 5. April wird zwischen der Werner-Hilpert-Straße und der Friedensallee eine vorübergehende Einbahnstraßenregelung eingerichtet. In dieser Zeit ist das Abbiegen

von der Friedensallee in die Konrad-Adenauer-Straße nicht möglich. Die geänderte Verkehrsführung wurde mit Feuerwehr und Rettungsdiensten abgestimmt.

Die Gehwege bleiben während der Bauphase nutzbar, der Zugang zu den angrenzenden Grundstücken ist jederzeit gewährleistet. Verkehrsteilnehmende werden gebeten, den Bereich nach Möglichkeit zu umfahren und mehr Zeit einzuplanen.

Patientenakademie Langen

Vorträge für Patienten und Interessierte

23. März 2026, um 18:00 Uhr
Darmkrebs: Vorstufen erkennen. Früh handeln

Referent: PD Dr. med. Alexander Buia, Chefarzt der Klinik für Allgemein- & Viszeralchirurgie, Ort: Hugenottenhalle Neu-Isenburg, Kleiner Saal

Allein in Deutschland erkranken jährlich etwa 60.000 Menschen an einem bösartigen Darmtumor, rund 26.000 sterben daran. Erwiesenermaßen steigen die Heilungschancen bei Darmkrebs bei einer frühen Diagnose und Behandlung jedoch extrem. PD Dr. Buia stellt in seinem Vortrag die Möglichkeiten unkomplizierter Vorsorgeuntersuchungen vor und berichtet was der Einzelne vorbeugend tun kann, um eine Erkrankung möglichst

zu vermeiden. Zum anderen informiert Dr. Buia über aktuelle fachübergreifende Therapieansätze zur Bekämpfung von Darmkrebs, bei denen Chirurgie, Strahlen- und Chemotherapie eng zusammenarbeiten. Diese modernen, schonenden und funktionserhaltenden Behandlungen und OP-Verfahren reduzieren die Belastung des Patienten signifikant und erhöhen die Heilungsaussichten deutlich. Übrigens: Die gesetzlichen Krankenkassen bezahlen Darmkrebs-Früherkennungsuntersuchungen für Männer und Frauen ab 50 Jahren. Wer mehr über die Möglichkeiten der Vorsorge-, Früherkennung aber auch Therapie von Darmkrebs erfahren möchte, ist herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen.

Weihnachts-wunschbaum als Stimmungsbarometer

Bürgerideen aus der Fußgängerzone fließen in Planungen der Stadt ein

NEU-ISENBURG (PM) I Statt Lametta und Christbaumkugeln schmückten Wünsche und Anregungen den Weihnachtsbaum in der Bahnhofstraße: Zum Nikolaus am 6. Dezember hatte der Wattclub Bürger eingeladen, ihre Ideen für die Stadt aufzuschreiben. Insgesamt kamen 52 Wunschkärtchen zusammen, die Ende 2025 an Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein übergeben wurden.

Die Themenpalette war breit gefächert. Besonders häufig genannt wurden Stadtsauberkeit, Sicherheit, Aufenthaltsqualität und Klimaschutz, gefolgt von Anliegen zu Radwegen, Parkraum und dem öffentlichen Nahverkehr. Mehrfach wünschten sich Bürgerinnen und Bürger eine flächendeckende Tempo-30-Regelung. Weitere Anregungen reichten von einer Wasserrutsche im Schwimmbad über öffentliche Trinkwasserbrunnen bis hin zu einer besseren Busanbindung.

Bürgermeister Hagelstein sieht im Wunschbaum ein wertvolles Stimmungsbild: Viele Anregungen deckten sich mit laufenden Projekten der Stadt, etwa zur Verkehrssicherheit, zur Pflege öffentlicher Flächen oder zum Ausbau des Radwegenetzes. Andere Themen erforderten Abstimmungen auf Kreisebene oder mit Verkehrsgesellschaften. Derzeit werde geprüft, welche Maßnahmen kurzfristig umsetzbar seien.

Einige Wünsche sind bereits konkret in Arbeit. Im Quartier II haben die Vorbereitungen für eine öffentliche Toilette begonnen. Nach den Plänen der Ku-BuS Freiraumplanung GmbH & Co. KG wird der Spielplatz am

Wichernweg aufgewertet, klimaangepasst begrünt und mit seniorengerechten Sitzgelegenheiten sowie neuen Spielgeräten ausgestattet. Eine barrierefreie öffentliche Toilette ist ebenfalls vorgesehen.

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. ++ zahle absolute Höchstpreise ++ ++ 100% seriös, 100% diskret ++ zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen ☎ 069 - 66 05 94 93

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Ich, Dagmar, 67 J., verwitwet und kinderlos, tolle Figur, schulterlange Haare, bin ganz natürlich und verschminkt, ich habe mein ganzes Leben in einer Arztpraxis gearbeitet, ich wünsche mir pv die Bekanntschaft eines netten Herrn, gerne würde ich zwecks Verabredung mit Ihnen telefonieren Tel. 0157 - 75069425

Frau Bach kauft: Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschlagger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Brücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Ida kauft an: Pelze aller Art, Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Krüge, Krokotschen, Markentaschen. Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 0178/4612931

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT!
Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen:

- Gold
- Schmuck
- Silber
- Uhren
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren
Ihre Expertise vor Ort!

Holger Honig | Tel.: 06104 9531315
Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.goldhaus-obertshausen.de



Weitere Information unter:
Tel. 06103 / 912 - 6 12 26
a.bukvarevic@asklepios.com

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen:



DER ISEBORJER
unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

MARKTPLATZ

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Christa, 77 Jahre jung, aus hiesigem Raum, bin eine einfache, ruhige Frau, mit guter Figur u. etwas mehr Oberweite, ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern, als Witwe fällt mir das Alleinsein sehr schwer, ich suche pv einen guten Mann (Alter egal), habe ein Auto u. bin nicht ortsgewunden. Sie erreichen mich Tel. 0151 - 20593017

Frau Krämer sucht alte Schätze und Antiquitäten jeglicher Art: Näh- und Schreibmaschinen, Massivholzmöbel, Sammelalben, Schallplatten, Cd's, Briefmarken, Pelze, Kleidung, Taschen, Silberbesteck, Zinn, Bleikristall, Modeschmuck, Goldschmuck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Uhren, Münzen, Perlen, Bernstein, Bobelins, Teppiche, Orden, Kameras, Ferngläser, Puppen, Krüge, Konvolute, Komplette Nachlässe & Haushaltsauflösungen. Kostenlose & unverbindlich. Barabwicklung vor Ort! Telefon: 0176 - 89 83 66 87

Frau Friedrich kauft an Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt- Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00- 21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel.: 069 - 34 87 58 42

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ **06157/8085654 o. 0176/11199111**

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

MAIN-TAUNUS KREATIVMARKT & Das Wollfest
15./16.3. Sa.11-18 Uhr, So.10-17 Uhr, Hofheim Stadthalle www.kreativ.events 95 Aussteller

Volks-Invest: „Jeder soll die Chance haben, klug zu investieren“

INTERVIEW: Markus Echternach und Paul-Maria Hülsmann verraten, wie Privatpersonen ab sofort von stabilen Renditen profitieren

Inflation frisst Erspartes, Sparbücher bringen kaum noch Zinsen. Doch immer mehr Menschen suchen nach sicheren Wegen, ihr Geld sinnvoll anzulegen. Genau hier setzt Volks-Invest an: Die Kooperation zwischen der EGRO Mediengruppe – zu der auch das Berliner Abendblatt und DER FRANKFURTER gehört – und der digitalen Investment-Plattform FINEXITY macht exklusive Anlagechancen für Privatpersonen zugänglich. Markus Echternach (EGRO) und Paul-Maria Hülsmann (FINEXITY) erklären die Idee dahinter.



Wie kam es zur Kooperation von EGRO und FINEXITY?

Echternach: Ein gemeinsamer Bekannter brachte uns zusammen. FINEXITY hat die techno-

logische Lösung, wir die vertrauensvolle Medienreichweite. So machen wir Private-Market-Investments für alle zugänglich. Hülsmann: Volks-Invest verbindet FINEXITYs Digital- und Kapitalmarktexpertise mit EGROs medialer Plattform. Denn ein gutes Produkt muss nicht nur funktionieren – es muss auch einfach und bekannt sein. Genau das schaffen wir gemeinsam.

Warum braucht es gerade jetzt ein Angebot wie Volks-Invest?

Hülsmann: Privatpersonen haben heute kaum Alternativen: Sparbuch mit Mini-Zinsen oder schwankungsanfällige Aktien. Dabei investieren Vermögende schon länger bis zu 30 Prozent ihres Portfolios in Private Markets, diese sorgen für Stabilität, Inflationsschutz und gute Renditen – insbesondere im Infrastruktur- und Energieumfeld. Durch Volks-Invest kann jeder – ob mit 50 € oder 50.000 € – digital und einfach in dieselben Anlageklassen einsteigen wie Millionäre. Das ist echte Chancengleichheit. Echternach: Die Produkte von FINEXITY haben mich sofort überzeugt. Mit Volks-Invest wollen wir den Einstieg in Finanzprodukte ermöglichen, die bisher nur Großanlegern of-



Markus Echternach

FOTO: EGRO

fenstanden. Sicher, transparent und vertrauenswürdig, genau wie unsere lokalen Medien.

Wie machen Sie Private-Market-Investments für „Otto Normalverbraucher“ zugänglich?

Hülsmann: Wir haben die Technik und Erfahrung mit Hunderten erfolgreicher Transaktionen. Jetzt nutzen wir diese Expertise, um Private-Market-Investments einfach, digital und für jeden zugänglich zu machen. Ohne Kompromisse bei Sicherheit oder Transparenz.



Paul-Maria Hülsmann

FOTO: FINEXITY

Welche konkreten Anlageformen können Leser:innen über Volks-Invest nutzen – und was unterscheidet sie von klassischen Sparprodukten?

Hülsmann: Wir starten mit Erneuerbaren Energien – staatlich reguliert und mit langfristigen Rahmenbedingungen für stabile Erträge. Unser Fokus liegt nicht auf maximaler Rendite, sondern auf kontinuierlichem Vermögensaufbau über mehrere Jahre. Genau das fehlt in Deutschland: sichere, langfristige Anlagen, die mehr als nur Mini-Zinsen bringen. Echternach: Die Inflation der letzten Jahre hat gezeigt: Klassische Sparprodukte bauen Vermögen ab, statt es zu mehren. Volks-Invest bietet die Chance, klüger zu investieren und so wirklich etwas aufzubauen.

Wie sicher sind diese Investments? Welche Risiken gibt es und wie gehen Sie damit um?

Echternach: Absolute Sicherheit gibt es nicht, nicht einmal bei Schließfächern, wie aktuelle Vorfälle zeigen. Aber wir nehmen das Vertrauen unserer Leser und Leserinnen ernst und setzen auf strenge Prüfung und langfristige Stabilität. Mit FINEXITY haben wir einen Partner, der Risiken minimiert, ganz ohne kurzfristige Zockerei. Hülsmann: Jede Anlage birgt Risiken, deshalb wählen wir un-

sere Projekte sorgfältig aus. Wir starten mit Infrastruktur und Erneuerbaren Energien, weil sie staatlich gefördert und langfristig stabil sind. Zudem arbeiten wir nur mit erfahrenen Partnern, die eine bewährte Erfolgsbilanz vorweisen. So schaffen wir Vertrauen durch Qualität.

Ab welchen Beträgen kann man bei Volks-Invest einsteigen?

Hülsmann: Schon ab 50 Euro können Sie einsteigen, ganz ohne Mindestlaufzeit. Einfach registrieren, Projekt auswählen, digital zeichnen. Danach überweisen Sie das Geld, und schon sind Sie dabei. Die Auszahlungen erfolgen dann monatlich oder jährlich, je nach Projekt. Echternach: Wir wollen Finanzinvestments für alle öffnen, ohne Hürden. Bei Volks-Invest dauert es von der Anmeldung bis zum ersten Investment kaum drei Minuten. Technisch gibt es keine Barrieren, nur Chancen.

Die EGRO informiert wöchentlich über Volks-Invest. Warum ist Aufklärung so wichtig?

Echternach: Inflation und Niedrigzinsen fressen Erspartes auf, während die Rente für viele nicht mehr ausreichen wird. Wir wollen Ängste abbauen und zeigen: Finanzmärkte sind kein Buch mit sieben Siegeln. Mit einfachen Erklärungen, Experteninterviews und Schritt-für-Schritt-Anleitun-

gen machen wir Finanzwissen für alle zugänglich. Nur wer Bescheid weiß, kann klug entscheiden.

Welche langfristigen Ziele verfolgen Sie mit Volks-Invest?

Hülsmann: Wir wollen bessere Finanzprodukte für mehr Bürgerinnen und Bürger. Volks-Invest bietet die Chance für Investments, für die man sonst viel Geld in die Hand nehmen müsste. Dank uns kann man mit kleinen Beträgen investieren wie die sehr Vermögenden. Echternach: Der einfachste Weg, es herauszufinden? Einfach ausprobieren! Scannen Sie den QR-Code, registrieren Sie sich und entdecken Sie, wie unkompliziert Investieren sein kann.

Interview: Sascha Uhlig

Weitere Infos:
www.volks-invest.de
Oder ganz einfach
den QR-Code scannen:



Geld, das wächst: Mit Volks-Invest investieren Sie nicht nur in stabile Renditen, sondern auch in eine nachhaltige Zukunft
FOTO: ISTOCK / GETTY IMAGES PLUS / ATSTOCK PRODUCTIONS

Abenteuerspielplatz öffnet seine Türen

Auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park am Samstag, dem 28. März geht es rund

GINNHEIM/RIEDERWALD (RED) | Seit über 50 Jahren gibt es den Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V., der die drei pädagogisch betreuten Abenteuerspielplätze Colorado Park, Riederwald und Günthersburg betreibt. Eröffnet wurde der erste Spielplatz im Riederwald im Sommer 1973 mit Angeboten wie Hüttenbau, Lagerfeuer, Sand- und Matschbereich, einer Seilbahn und einem Spielhaus. Nach all den Jahren und Generationen von Kindern sind die Abenteuerspielplätze eine nicht mehr wegzudenkende Institution in Frankfurt am Main. Hier können die Kinder frei spielen, wild sein, sich ausprobieren, selbst gestalten und entdecken, was ein Abenteuerspielplatz mit seinen Möglichkeiten bietet. Am Samstag, dem 28. März 2026 öffnet der Abenteuerspielplatz Colorado Park in der Raimundstraße von 13 Uhr bis 17 Uhr für



Buntes Treiben wird erwartet – Samstag, 28. März.

alle Interessierten seine Pforten und lädt ein zu einem Tag der offenen Tür. Dort kann man spielen, Werkeln und Hüttenbauen, Stockbrot backen am Lagerfeuer und Bogenschießen (ab 8 J.). Das Team vom Abenteuerspielplatz Colorado Park freut sich auf viele kleine und große Gäste! Zu erreichen ist der Abenteuerspielplatz Colorado Park mit der

U1, U2, U3, U8 bis Fritz-Tarnow-Straße, von dort aus in die Roseggerstraße, rechts ab in die Grillparzerstraße, links ab in die Jean-Paul-Straße bis zum Ende, die Eichendorffstraße überqueren, geradeaus weiter in der Grünanlage oder mit den U-Bahnen bis Miquel-Adickesallee, dann mit Buslinie 64 bis Haltestelle Paquetstraße.

Stadt Frankfurt fördert Nachfolgen im Handwerk

Bis zu 20.000 Euro Unterstützung für die Übernahme bestehender Betriebe

FRANKFURT (RED) | Die Stadt Frankfurt am Main stärkt das Handwerk und unterstützt künftig gezielt Unternehmensnachfolgen. Potenzielle Nachfolgerinnen und Nachfolger bestehender Handwerksbetriebe können eine Förderung von bis zu 20.000 Euro beantragen. Die entsprechende Vorlage des Magistrats wurde am 5. März 2026 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Ziel ist es, den Fortbestand etablierter Betriebe zu sichern und jungen Meisterinnen und Meistern den Schritt in die Selbstständigkeit zu erleichtern. Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst betont die Bedeutung der Maßnahme für den Standort: „Mit dem Frankfurter Nachfolge-Programm setzen wir ein klares Signal für die Zukunft des Handwerks in Frankfurt am Main. Viele Betriebe stehen vor einem Generationenwechsel. Unser Ziel ist es, dass erfolgreiche Unternehmen fortgeführt werden können und wertvolles Know-how sowie Arbeits- und

Ausbildungsplätze in unserer Stadt erhalten bleiben.“ Der Zuschuss kann für verschiedene Zwecke genutzt werden – etwa als Unterstützung beim Kaufpreis eines Betriebs, für die Übernahme oder Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, für Investitionen in Modernisierung und Digitalisierung sowie für Qualifizierungsmaßnahmen der neuen Betriebsleitung. Voraussetzung für eine Förderung ist unter anderem, dass der Betrieb seinen Sitz in Frankfurt hat und die Übernehmenden ein Beratungsgespräch bei der Betriebsberatung der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main absolvieren. Auch die Handwerkskammer begrüßt die Initiative. Präsidentin Susanne Haus betont: „Zu einem lebens- und liebenswerten Frankfurt gehört das Handwerk. Wir bieten jungen Menschen Ausbildungs- und Karrierewege und sind zur Stelle, wenn die Heizung kaputt ist oder man eine neue Brille braucht.“ Die

Förderung helfe dabei, etablierte Betriebe zu erhalten und gleichzeitig neue Generationen im Handwerk zu stärken. Die Nachfolgeförderung ist Teil des Entwicklungsprogramms „Frankfurter Handwerk“, mit dem die Stadt gemeinsam mit der Handwerkskammer den Handwerksstandort langfristig sichern will. Bernhard Grieb, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt, unterstreicht: „Mit der neuen Förderung schaffen wir einen zusätzlichen Anreiz, Handwerksbetriebe in Frankfurt zu übernehmen und weiterzuentwickeln. Das stärkt nicht nur die Betriebe selbst, sondern auch die Nahversorgung, die Ausbildungsleistung und die Vielfalt unseres Wirtschaftsstandorts.“ Über den Start des Förderprogramms und die Antragsmöglichkeiten will die Wirtschaftsförderung Frankfurt gesondert informieren. Weitere Informationen sollen künftig unter www.nachfolgehandwerk.de bereitstehen.

Sechs Wochen Einblick

Rückblick auf die Arbeit der DLRG Frankfurt

CHARITY (PH) | In den vergangenen sechs Wochen hat der DLRG Bezirk Frankfurt am Main e.V. den Leserinnen und Lesern einen umfassenden Einblick in seine vielfältige Arbeit gegeben. Deutlich wurde dabei vor allem eines: Wasserrettung in Frankfurt ist weit mehr als der Einsatz am Fluss – sie beginnt bei der Schwimmbildung und reicht bis hin zu hochspezialisierten Rettungstechniken. Zum Auftakt stand das ehrenamtliche Engagement im Mittelpunkt. Über 2.700 Aktive setzen sich in Frankfurt für Sicherheit im und am Wasser ein – in der Ausbildung, im Einsatzdienst, in der Jugendarbeit und im Katastrophenschutz. Ein zentrales Thema war dabei die Schwimmbildung. Steigende Zahlen von Nichtschwimmern und fehlende Wasserflächen stellen Vereine bundesweit vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist der Einsatz der elf Frankfurter Ortsgruppen, die jedes Jahr hunderte Schwimm- und Rettungsschwimmabzeichen ermöglichen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Einsatzabteilung: Über 300 Einsätze jährlich, von Wasserrettung über First-Responder-Einsätze bis zur Absicherung großer Veranstaltungen, zeigen die hohe Einsatzbereitschaft der Ehrenamtlichen. Ergänzt wird diese Arbeit durch spezialisierte Einsatzkräfte wie die Strömungsrettung, die vor allem bei Hochwasser, starker Strömung und schwer zugänglichen Einsatzstellen unverzichtbar ist. Auch der Rettungssport wurde vorgestellt – als Verbindung von Leistungssport und praxisna-



FOTO: DLRG-FFM

hem Training für den Ernstfall. Den Abschluss bildete der Blick in die Zukunft: Mit der neuen Unterwasserortungseinheit investiert die DLRG Frankfurt in moderne Technik und stärkt ihre Fähigkeiten in der technischen Wasserrettung.

Wer die Arbeit der DLRG Bezirk Frankfurt am Main e.V. unterstützen möchte, hat viele

Möglichkeiten: durch eine Spende oder durch eigenes Engagement. Kommen Sie ins Team der DLRG Frankfurt, machen Sie neue, wertvolle Erfahrungen und werden Sie Teil einer ganz besonderen Gemeinschaft, die Zusammenhalt, Verantwortung und Ehrenamt lebt. Interesse geweckt? Dann melden Sie sich unter info@ffm.dlr.de.

SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den DLRG Bezirk Frankfurt am Main e.V.. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Spendenkonto:

DLRG Bezirk Frankfurt am Main e.V.
Bank: Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE97 5005 0201 0000 0696 90
BIC: HELADEF1822
Oder Sie nutzen den QR-Code.



Ihre Spende mit dem **Stichwort „DER FRANKFURTER“** würde uns freuen. DANKE!

SPORTKREIS- AKTUELL

DIE STADT IST DER SPORT

Ermäßigter Eintritt für Vereinsmitglieder

Sport, Bewegung und körperliche Aktivität sind wichtige Elemente des sozialen Miteinanders in der Stadtgesellschaft. Immer mehr rückt der Sport in das öffentliche Leben. Die Ausstellung DIE STADT IST DER SPORT zeigt noch bis zum 07. Juni in erweiterter Form zwölf Projekte aus Europa, die sportliche Aktivität und Bewegung auf innovative Weise in den Stadtraum integrieren. Besucher*innen der Ausstellung entdecken diese dabei selbst als Spielfeld von Sport und Fitness, dank der Kooperation zwischen dem Deutschen Architekturmuseum (DAM) und dem Sportkreis Frankfurt sowie den Frankfurter Turn- und Sportvereinen. Für alle Besucher*innen über 18 Jahren, die einen Mitgliedsausweis eines Frankfurter Sportvereins vorzeigen (in Verbindung mit einem Lichtbildausweis, falls der Vereinsausweis kein Bild aufweist) gilt der ermäßigte Eintrittspreis von 7 Euro. Die Highlight-Events „UNITED BY BARZ - Calisthenics Community Event – mit Flythetics“ am 2. Mai 2026, der „Community Day – Kids,



FOTO: SPORTKREIS FRANKFURT

Jugendliche, Erwachsene & Pro-Spieler“ am 9. Mai sowie der „Women's Day – Basketball & Empowerment“ am 10. Mai (jeweils organisiert von Beats n Buckets) sind kostenfrei. Das „NeighborGood Jam – Community Dance Battle im Architekturmuseum“ des Verein Kutamu e.V. am 23. Mai 2026 kann für einen ermäßigten Eintrittspreis besucht werden.

Zur Ausstellung:

<https://dam-online.de/veranstaltung/die-stadt-ist-der-sport-staedte-in-bewegung-beispiele-aus-ganz-europa-2026/>



Ein Adler zeigt Kindern Frankfurt

Neues Buch lädt junge Leser zu einer Entdeckungsreise durch die Mainmetropole ein

FRANKFURT (RED) | Frankfurt aus der Perspektive von Kindern entdecken: Dieses Ziel verfolgt ein neues Kinderbuch, das sich spielerisch mit der Stadt am Main beschäftigt. Autorin Ann-Kathrin Ernst führt junge Leserinnen und Leser auf rund 30 Seiten durch bekannte Orte, Besonderheiten und Geschichten der Stadt.

Begleitet werden sie dabei von einem besonderen Stadtführer: dem Frankfurter Wappentier. Ein Adler führt durch die Seiten, begrüßt seine Leser mit einem „Gute“ und erklärt kindgerecht, was Frankfurt ausmacht – von der berühmten Skyline über den Main bis hin zum Flughafen. Auch typische Eigenheiten der Region und kleine sprachliche Ausflüge ins Hessische gehören dazu.



Das Buch richtet sich vor allem an Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, soll aber ebenso Familien anregen, die Stadt gemeinsam zu erkunden. Sehenswürdigkeiten, Museen, Grünflächen und bekannte Orte werden ebenso vorgestellt wie Persönlichkeiten und kleine Ge-

schichten aus der Frankfurter Stadtgeschichte. Kurze Texte und Illustrationen des Frankfurter Künstlers Jan Paul Müller führen durch verschiedene Themenbereiche der Stadt.

Entstanden ist das Projekt in Zusammenarbeit mit dem auf Kinderbücher spezialisierten Windy Verlag. Für Autorin Ann-Kathrin Ernst, die seit vielen Jahren in Frankfurt lebt, stand dabei vor allem im Mittelpunkt, jungen Leserinnen und Lesern ihre Stadt näherzubringen und Lust auf eigene Entdeckungstouren zu machen.

Das Kinderbuch „Unser Frankfurt“ umfasst 32 Seiten und ist für 18 Euro erhältlich – in allen guten Frankfurter Buchhandlungen.

FOTO: WINDY VERLAG

Natur erleben im Frankfurter GrünGürtel

Über 75 Veranstaltungen laden 2026 zum Entdecken, Lernen und Mitmachen ein

Mit mehr als 75 Veranstaltungen startet das neue Jahresprogramm „Offen für alle“ im Frankfurter GrünGürtel. Die Reihe des Bildungsprogramms „Entdecken, Forschen und Lernen im GrünGürtel“ wurde von Umweltdezernentin Tina Zapf-Rodríguez am 7. März im StadtWaldHaus vorgestellt. Den Auftakt bildete eine Frühlingswaldexkursion, bei der Besucherinnen und Besucher die erwachende Natur im Stadtwald entdecken konnten. „Der GrünGürtel zeigt uns, wie gut es tut, wenn wir der Natur Zeit zum Durchatmen geben. Mit unserem Programm ‚Offen

für alle“ zeigen wir diesen besonderen Lern- und Erlebnisraum für die ganze Stadt“, sagte Zapf-Rodríguez. Der GrünGürtel werde damit erneut zum Lernort, Abenteuerspielplatz und Treffpunkt im Grünen. 2026 stehen zudem mehrere Jubiläen an: Der GrünGürtel-Fahrrad!-Tag findet zum 20. Mal statt, das Maskottchen – das geheimnisvolle GrünGürtel-Tier – feiert seinen 25. Geburtstag mit einem Fest am 10. Mai am Alten Flugplatz. Außerdem wird der GrünGürtel selbst 35 Jahre alt. Das Programm bietet zahlreiche Führungen, Workshops und Na-



Das GrünGürtel-Tier wird in diesem Jahr 25 Jahre alt.

turerlebnisse. Besucher können etwa das neue Sossenheimer Wehr erkunden, Naturfotografie lernen, Insektenaktionen erleben oder bei Pflegeeinsätzen im Herbst mithelfen.

Löwen Frankfurt aktuell

Nach dem Sonderzug nach München folgt das letzte Spiel der Saison

BORNHEIM (CS) | Wenn am Sonntag um 14 Uhr der Puck bei den Löwen Frankfurt in der NIX-Eissporthalle gegen die Nürnberg Ice Tigers fällt, dann gehen die Spieler der Hessen zum letzten Mal auf Punkte- und Torejagd, denn mit diesem Spiel endet die Eishockey-Saison 2026 für die Frankfurter.

Am Ende war es eine Saison, mit der die Löwen alles andere als zufrieden waren. Ja, auch in diesem Jahr hatten die Hessen bereits sieben Spieltage vor Ende der Saison mit dem Abstieg nichts mehr zu tun. Trotzdem hätten sich die Löwen den einen oder anderen Sieg mehr vorgestellt.

Das große Highlight allerdings gab es am letzten Wochenende. Der Löwen-Sonderzug rollte



FOTO: LÖWEN FRANKFURT

nach München und machte das Spiel in der bayerischen Landeshauptstadt zum Heimspiel. Rund 1000 Löwen-Fans waren als Unterstützer mitgekommen, und als Dank gab es sogar einen Aus-

wärtspunkt beim starken Team von Red Bull München.

Auf dem Rückweg war dann sogar die Mannschaft mit im Zug, und die Fans hatten jede Menge Zeit, sich mit „ihren“ Jungs zu unterhalten.

Einige Spieler suchten eher das Gespräch mit den Fans, andere dagegen vergnügten sich im Partywagen. Dieser musste zwischenzeitlich sogar wegen zu vieler Menschen im Abteil vorübergehend geschlossen werden :-).

Was morgens mit der Abfahrt um 7:30 Uhr startete, endete mit der Ankunft am Frankfurter Südbahnhof um 23 Uhr. Für die Fans ein absolut genialer Tag, und viele hoffen, dass es auch in der kommenden Saison wieder einen Sonderzug geben wird.

Jetzt heißt es aber erst noch einmal volle Konzentration auf das letzte Saisonspiel morgen um 14:00 Uhr gegen die Nürnberg Ice Tigers.



Manfred

&

Frauke

Professionelle Vermögensnachfolge
Letztwillige Verfügungen,
Nachfolgeplanung, Beratung

069 / 34 87 65 23

Rufen Sie uns an

m.krayer@krayer-kollegen.de

www.krayer-kollegen.de

Besuchen Sie uns

KRAYER & KOLLEGEN
ERBRECHT & ERBSCHAFTSTEUERRECHT
GRÜNEBURGWEG 119, 60323 FRANKFURT

Manfred ist eine Frau

Seit dem 25.02. weist der Personalausweis Manfred als Frau aus. Ein medizinischer Eingriff war nicht notwendig, ein Besuch beim örtlichen Standesamt hat ausgereicht (siehe „Gesetz über die Selbstbestimmung in Bezug auf den Geschlechtseintrag“). Die Skatbrüder waren nur kurz irritiert; denn schließlich galt Manfred bislang als rational. Seine Entscheidung ist aber mehr als plausibel: Frauen länger leben, die „Sterbetafel“ (eine zuverlässige statistische Tabelle) ist da völlig eindeutig. Als Frau wird Manfred jetzt 4,325 Jahre länger leben und länger Rente beziehen. Ein weiterer Vorteil ist, dass er jetzt sein Haus völlig steuerfrei an seine Tochter übertragen kann. Denn der Wert des Nießbrauchs ist infolge der Erhöhung der Lebenserwartung ebenfalls gestiegen. Liebe Mandanten: in der erbschaftsteuerlichen Literatur wird tatsächlich diskutiert, ob der Geschlechterwechsel ein zulässiges Steuersparmodell ist. Ob diese Diskussion ernst gemeint ist, wissen wir nicht. Wir jedenfalls werden Ihnen einen Geschlechterwechsel als Steuersparmodell nicht zumuten. Wir weisen aber darauf hin, dass die Übertragung von Grundbesitz und der Vorbehalt des Nießbrauchs steuerlich umso interessanter ist, je länger die statistische Lebenserwartung der übergebenden Person ist. Informieren Sie sich also rechtzeitig, egal ob Sie ein Mann oder eine Frau sind. Wir freuen uns.